

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0220/2020/BV**

Datum:  
25.06.2020

Federführung:  
Dezernat I, Referat des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienste

Beteiligung:

Betreff:

**Nachrücken von Herrn Martin Ehrbar, wohnhaft in  
69124 Heidelberg, in den Gemeinderat der Stadt  
Heidelberg  
hier: Feststellung gemäß §§ 29 und 31  
Gemeindeordnung (GemO)**

## Beschlussvorlage

### Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien  
beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 24. Juli 2020

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	09.07.2020	N	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	
Gemeinderat	23.07.2020	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt folgenden Beschluss des Gemeinderates:*

*Der Gemeinderat stellt fest:*

- 1. Herr Martin Ehrbar rückt gemäß § 31 Absatz 2 Gemeindeordnung (GemO) als Nachfolger für die ausgeschiedene Frau Stadträtin Kristina Essig für die restliche Amtszeit bis zur nächsten Gemeinderatswahl in den Gemeinderat nach.*
- 2. Hinderungsgründe in Sinne des § 29 in Verbindung mit § 18 GemO liegen nicht vor.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
• keine	
<b>Einnahmen:</b>	
• keine	
<b>Finanzierung:</b>	
• keine	
<b>Folgekosten:</b>	
• keine	

**Zusammenfassung der Begründung:**

Der Gemeinderat beschließt im Folgenden über das Nachrücken in den Gemeinderat der Stadt Heidelberg.

## **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 09.07.2020**

**Ergebnis:** einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung

## **Sitzung des Gemeinderates vom 23.07.2020**

**Ergebnis:** einstimmig beschlossen

## **Begründung:**

Nach dem Ausscheiden von Frau Stadträtin Kristina Essig aus dem Gemeinderat der Stadt Heidelberg ist Herr Martin Ehrbar, wohnhaft in 69124 Heidelberg nach dem Ergebnis der Gemeinderatswahl vom 26.05.2019 nächster Ersatzbewerber auf dem Wahlvorschlag der Christlich Demokratische Union Deutschland (CDU).

Herr Martin Ehrbar wurde angeschrieben und gefragt, ob er bereit sei, in den Gemeinderat einzutreten. Dies hat Herr Martin Ehrbar schriftlich bestätigt. Er hat außerdem erklärt, dass Hinderungsgründe im Sinne des § 29 GemO bei ihm nicht vorliegen.

gezeichnet  
Prof. Dr. Eckart Würzner